



Unsere Gesellschaft wird vielfältiger. Junge Menschen wachsen heute in Familien mit den verschiedensten kulturellen Hintergründen und Lebensentwürfen auf. Die Individualität von Jugendlichen und deren Familien zeichnet sich in Bildungseinrichtungen und in der Jugendsozialarbeit Tag für Tag ab und fordert Pädagog(inn)en auf, Wege zu finden, mit ihr umzugehen.

### **Dabei treten Fragen auf**

inwieweit kulturelle Hintergründe der Jugendlichen und ihrer Familien in der Arbeit berücksichtigt und einbezogen werden müssen?

inwieweit Kommunikation mit Eltern und jungen Menschen/Kindern gelingen kann – trotz unterschiedlicher Ansichten, Sprachbarrieren oder scheinbaren Desinteresses von Asylbewerbern bzw. Flüchtlingen?

inwieweit eine von Toleranz und Wertschätzung gekennzeichnete Atmosphäre in der jeweiligen Einrichtung, z.B. Schule, Kindergarten, Arbeitsgelegenheit, gestaltet werden kann?

# „IN SYRIEN WAR DAS ANDERS!“

## Unterschiede des Bildungssystems zwischen Syrien und Deutschland

### **Soziokulturelles Zentrum St. Spiritus**

Lange Straße 49/51  
17489 Greifswald

Tel.: 0162 / 20 900 60

[www.queeringreifswald.de](http://www.queeringreifswald.de)  
[queerinhgw@gmx.de](mailto:queerinhgw@gmx.de)

### **Mit freundlicher Unterstützung von**



Informationen für Pädagogen, Sozialarbeiter, Erzieher, Haupt- und Ehrenamtliche in der Betreuung und Integration von Asylbewerbern und Flüchtlingen

# SEMINARINHALTE

- Hintergrundwissen zum Bildungssystem in den arabischen Staaten am Beispiel Syrien
- Stärkung interkultureller Kompetenzen
- Toleranz und Vorurteilsbewusstsein, Reflexion von Handlungsroutinen und Haltungen
- Kulturbegriff und kulturelle Prägung

# REFERENTEN

Der Workshop wird von Fidaa Hamadi (Lehrer) und Mohammad Shamma (Arzt) geleitet. Herr Hamadi hat in Syrien Literatur und Geschichte studiert und war in Aleppo als Lehrer tätig. Herr Mohammad Shamma war Arzt in Aleppo.



# ORT UND ZEIT

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, den 1. Juni 2017** in den Räumen des Soziokulturellen Zentrums **St. Spiritus, Lange Straße 49/51** in der Zeit von **18.00 - 20.00** Uhr statt.



# ANMELDUNG

## per Post:

Aktionsbündnis Queer in Greifswald e. V.,  
Lange Straße 14 a, 17489 Greifswald

## per E-Mail:

queerinhgw@gmx.de

Hiermit melde ich mich **verbindlich** an für die Veranstaltung **“IN SYRIEN WAR DAS ANDERS!”** am **01.06.2017** an.

Name .....

Vorname .....

bei Einrichtung .....

Straße, Nr. ....

PLZ, Ort .....

Telefon .....

Email .....

Tätigkeit als .....

Unterschrift .....

Ort, Datum .....

